

Qualitätsbericht

I. Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangsbezeichnung	Applied Mechatronic Systems
Abschlussgrad	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Anzahl ECTS	210
Regelstudienzeit	7 Semester
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Michael Hartmann
Gutachter:innengruppe	Vertreter:in der Wissenschaft: Prof. Dr.-Ing. Sören Hirsch, Technische Hochschule Brandenburg Berlin Vertreter:in der Berufspraxis: Ralf Herrmann, Geschäftsführer Industrieelektronik Brandenburg GmbH Studierendenvertreter:in: Loreen Kaiser, Medientechnik und Kommunikation, Technische Universität Braunschweig
Hauptunterrichtssprache	englisch
Studienformat	☒ Vollzeit ☐ Teilzeit
Besonderer Profilianspruch	☐ berufsbegleitender Studiengang ☐ dualer Studiengang ☐ Fernstudiengang ☐ weiterbildender Studiengang ☐ Intensivstudiengang ☒ keiner
Kurzprofil des Studienganges	In dem Bachelorprogramm Applied Mechatronic Systems B.Eng. erhalten die Studierenden ein vertieftes Verständnis der relevanten Disziplinen der Mechatronik, zu denen der Maschinenbau, die Elektrotechnik und die Informatik gehören. Dabei werden Kenntnisse in Mathematik, Physik und Statistik, Programmierfertigkeiten sowie interkulturelle und kommunikative Skills vertieft. Während des Studiums sind die Studierenden in der Lage, Komplettlösungen für elektromechanische Systeme zu entwerfen und die dazugehörigen Steuerungssysteme, z.B. mit Hilfe von Mikrocontrollern, zu integrieren. Darüber hinaus haben sie die Möglichkeit, mehr über Zukunftsfelder wie Kfz-Mechatronik, Robotik, Machine Learning und Smart Manufacturing zu erfahren. Die Studierenden lernen agile Methoden kennen, arbeiten im Labor und interagieren in Praxisprojekten mit Unternehmen. Zusätzlich erhalten sie die "Siemens Mechatronic Systems Certificate Program (SMSCP)" Zertifizierung auf Level 1-2.

II. Bewertung der externen Beteiligten

Erfüllung formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien nach §3- §10 und §11- §20 ThürStAkkVVO	Formale Kriterien ☒ erfüllt ☐ nicht erfüllt	Fachlich-inhaltliche Kriterien ☒ erfüllt ☐ nicht erfüllt
Bewertung	Die Darstellung der Kompetenzziele des Studiengangs wird als sehr gelungen und angemessen bewertet. Als Stärke des Studiengangs heben die Gutachter:innen die	

	internationale Perspektive des Studiengangs hervor. Die Studiengangsbezeichnung entspricht dem inhaltlichen Profil des Studiengangs. Aufbau und Abfolge erscheinen der Gutachter:innengruppe als sehr schlüssig. Die Studierbarkeit in der Regelstudienzeit erscheint als absolut gegeben. Als besonders positiv erwähnt die Gutachter:innengruppe die zahlreichen und unterschiedlichen Prüfungsformen. Die Prüfungsdichte ist angemessen. Die Definition und Darstellung der Zielgruppen des Studiengangs sowie die Analyse des Bildungsmarkts und der Wettbewerbssituation werden als gelungen bewertet. Die Vorbereitung auf die Berufspraxis und die Berufsbefähigung sind sehr gelungen dargestellt. Die im Curriculum enthaltenen Praxisanteile werden als eine Stärke des Bachelorstudiengangs gewertet. Die personelle und sächliche Ausstattung wird als vollumfänglich angemessen betrachtet.
Auflagen Ergriffene Maßnahmen	Verweis auf § in der MRVO Keine Auflagen.

III. Prozess der Siegelvergabe und Turnus der internen Evaluation / Akkreditierung

Prozess der Siegelvergabe Konzeptakkreditierung	Der durch den Verein Quality Network of Higher Education e.V. koordinierte Prozess der Siegelvergabe umfasst im Wesentlichen folgende Prozessschritte: 1. Anfertigung der Vorstudie 2. Beratung mit der Hochschulleitung 3. Vorab-Formalprüfung der Vorstudie durch das QM Board 4. Externe Evaluation (externe Gutachter:innengruppe) 5. Vorstellung und Entscheidung in den Hochschulgremien auf Basis der Vorstudie und der Ergebnisse der externen Evaluation 6. Erstellung der vollständigen Studiengangsunterlagen 7. Formalprüfung durch das QM Board 8. Entscheidung der Akkreditierungskommission auf Basis der Ergebnisse der externen Evaluation und der Formalprüfung 9. Annahme der Entscheidung durch die Hochschulleitung 10. Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrats
Turnus der internen Evaluation / Akkreditierung	Akkreditierung: 8 Jahre Qualitätsanalyse: 2 Jahre